



Rosa Jaisli, *Daphne*“, Papierarbeit, 75 x 100 cm, 2019

## Die Kraft der Bäume

### Papierarbeiten von Rosa Jaisli

04. Mai (Eröffnung: 18 Uhr) bis 28. Juli 2019  
Atelier Brandt Credo | [www.atelier-brandt-credo.de](http://www.atelier-brandt-credo.de)

Hell wie selten zuvor präsentieren sich die Galerieräume im Altbremer Haus. Hell und filigran haben die Papierarbeiten von Rosa Jaisli ihren Platz im Atelier Brandt Credo gefunden. Schon der erste Eindruck verrät den Schwerpunkt in der neuen Ausstellung: Der Baum als Ursymbol. Die Künstlerin hat sich neugierig auf das Abenteuer Baum eingelassen, ausgelöst durch die Abholzung einer stattlichen Baumreihe direkt an ihrem Atelier und die Entdeckung eines Buches zum Thema Baum.

Rosa Jaisli war fasziniert und begann eine neue Werkreihe. Nach Portraits und Totentanz entstanden nun in der von ihr entwickelten Technik der Weltenbaum, der Lebensbaum, der Baum der Erkenntnis und weitere Motive. Aus dünnem Papier werden mit dem Skalpell Linien, Umrisse, kleinste Details zeichnend geschnitten. Das Ergebnis ist in der Wirkung dreidimensional, wirkt filigran und doch aufregend kraftvoll. Die Stärke der Bäume ist spürbar und sichtbar. Tief greifen die Wurzeln des Baumes in die Erde, mit aufrechtem Stamm strebt die Krone dem Licht zu und bei leichtem Luftzug ist Bewegung zu erleben. Bäume sprechen zu unseren Sinnen.

Rosa Jaisli verwandelt Papier in Kunstwerke, in denen es wiederum um Verwandlungen, Symbole, Mythen und Träume geht. Die Besucher der Ausstellung können sich eingehend beschäftigen mit der Weltenesche Yggdrasil, der Verwandlung von Daphne in einen Lorbeerbaum, auch mit Adam und Eva unter dem Baum der Erkenntnis. Es ist zu entdecken, dass Buddha seine Erleuchtung unter einem Bodhibaum, einer Pappel-Feige, fand. Mit Trank und Nahrung der Unsterblichkeit speist die ägyptische Baumkönigin die Toten. Im Bezug zu den in den Papierarbeiten dargestellten Gefäßen wird die Ausstellung ergänzt durch die Alabasterarbeiten „Gefäße“.

Die Künstlerin wurde 1955 in Temuco, Chile geboren. Seit 1990 ist sie als freie Künstlerin in Bremen tätig. In zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen in Amsterdam, Porto, Posen, Malmö, Zürich, Santiago de Chile, Hamburg, Köln, Bremen und weiteren Städten zeigte sie ihre Arbeiten.

**Atelier Brandt Credo**  
Meyerstraße 145, 28201 Bremen